

Was gehört ins Altstoffsammelzentrum (ASZ)?

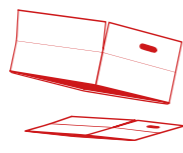
Zu den Öffnungszeiten – siehe Deckblatt – können Sie sämtliche Siedlungsabfälle im ASZ abgeben, wie zum Beispiel:



Sperrmüll



Altholz



Kartonagen

Bei Fragen stehen die geschulten Mitarbeiter im Altstoffsammelzentrum gerne zur Verfügung!



Altspiseöle & -fette



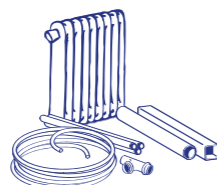
Problemstoffe



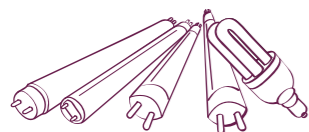
Flachglas



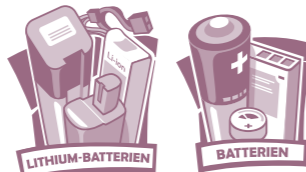
Elektroaltgeräte, Kabel



Alteisen, Nirosa, Kupfer



Neonröhren, Energiesparlampen, LED-Lampen



Batterien/Akkus

Wussten Sie ...

... dass alle Elektrogeräte und Gerätebatterien sowie Akkus aus Haushalten kostenlos im ASZ abgegeben werden können?

... dass Reifen, Silofolien, Künstliche Mineralfasern (z.B. Tellwolle) und Asbestzement (Eternit) nicht zum Siedlungsabfall gehören? Für die Entsorgung dieser Materialien müssen Sie sich an ein befugtes Entsorgungsunternehmen wenden. Viele Gemeinden nehmen als Serviceleistung Kleinmengen an – erkundigen Sie sich am Gemeindeamt!

TIPP: Vorsortieren spart Platz, unnötige Wege und Zeit!

Förderprojekte des AWW Weiz

Geförderter Ankauf von Stoffwindeln

Der AWW Weiz unterstützt Eltern beim Ankauf von waschbaren Stoffwindeln für ihr Kind. So können in einer Wickelperiode bis zu 1.000 kg Wegwerfwindeln eingespart werden.



Geförderter Ankauf von Kompostern

Sie möchten Ihren Bioabfall lieber selbst im eigenen Garten kompostieren? Der AWW Weiz unterstützt Sie mit einer Förderung für den Ankauf eines Komposters.



Mehr zu diesen beiden Projekten sowie das Antragsformular für die Förderungen finden Sie auf www.aww.steiermark.at/cms/ziel/171926048/DE/



Herzlich willkommen in der Gemeinde Mortantsch!



Wir freuen uns, dass Sie in unserer Gemeinde ein neues Zuhause gefunden haben! In dieser Mappe möchten wir Ihnen die wichtigsten Informationen zu unserer Gemeinde übermitteln. Umweltschutz ist uns ein großes Anliegen, das Thema Abfalltrennung gehört natürlich auch dazu. Daher haben wir gemeinsam mit dem Abfallwirtschaftsverband Weiz Informationen über Abfalltrennung und -entsorgung in unserer Gemeinde zusammengefasst. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unser Team!

Gemeindeamt Mortantsch

Göttelsberg 160, 8160 Mortantsch

Kontakt:

T. 03172 67550 • gde@mortantsch.gv.at • www.mortantsch.info

Öffnungszeiten:

Montag	08:00 - 12:00 Uhr 15:00 - 19:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 - 10:00 Uhr

Altstoffsammelzentrum Mortantsch

Göttelsberg 290, 8160 Mortantsch

Öffnungszeiten:

Das Altstoffsammelzentrum hat an den jeweiligen Sperrmüll-Freitagen von 08:00 – 17:00 Uhr, in den Wintermonaten von November - März von 8:00 - 16:00 Uhr geöffnet. Die genauen Termine entnehmen Sie dem Müllkalender.

Nutzen Sie auch unsere Gemeindeapp "Gem2Go", zum Download verfügbar für iOS und Android.

HABEN SIE FRAGEN ZUM THEMA ABFALLVERMEIDUNG UND ABFALLTRENNUNG?
Das Team vom Abfallwirtschaftsverband Weiz steht Ihnen gerne zur Verfügung!

Abfallwirtschaftsverband Weiz, Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch • T. 03172 / 41 0 41-0 • office@aww-weiz.at • www.aww-weiz.at



ABFALLTRENNUNG MACHT SINN!

Auf den nächsten Seiten finden Sie einen Überblick über die wichtigsten Abfallarten, die Entsorgung in unserer Gemeinde und andere wichtige Informationen!

Altpapier

Sammlung: Altpapierbehälter mit rotem Deckel
Abholung: Hausabholung, alle 8 Wochen
Was wird daraus: Kartonerzeugnisse, Recyclingpapiere, Hygienepapiere, etc.

Was gehört hinein?

- Zeitungen, Zeitschriften
- Hefte, Bücher, Kalender
- Kataloge, Werbeprospekte
- Mehl-, Zuckersackerl
- Einkaufssäcke aus Papier
- Schreib-, Bastelpapier
- Ringordner aus Karton
- Zigarettenschachteln ohne Plastikhülle

Was darf nicht hinein?

- Taschentücher
- Küchenrolle
- Kunststoffverpackungen
- Fotos, Tapeten
- Getränkekartons

Wussten Sie, dass Spiralen von Kalendern, Sichtfenster in Kuverts und Metallbügel in Papierordnern mit in die Papiertonne dürfen?

TIPP: Schachteln & Kartonen ins Altstoffsammelzentrum bringen! Schachteln falten!



Gelber Sack

Sammlung: Gelber Sack, kostenlos im Gemeindeamt erhältlich, oder in Mehrparteienhäusern manchmal auch Gelbe Tonne
Abholung: Hausabholung bzw. Sammelplatz in Ihrer Nähe, alle 6 Wochen
Was wird daraus: Folien, Vlies, Baustahl, Gießkannen, Rohre, etc.

Was gehört hinein?

- Alle Verpackungen aus Kunststoffen, Weißblech, Aluminium, z.B.:
- Milch- und Saftkartons
 - Kunststoffsäcke
 - Gemüseetze
 - Styroporverpackungen
 - Joghurtbecher
 - Konservendosen aller Art
 - Grilltassen
 - Tierfutterdosen und -schälchen
 - Kronkorken/Bierkapseln, Sektverschlussbügel
 - Deckel von Marmeladengläsern
 - Spraydosen (nur komplett entleert)
 - Senf- oder Klebstofftuben aus Metall

Was darf nicht hinein?

- Spielzeug
- Dekorationsgegenstände
- Asche
- Bodenbeläge
- Rohre
- Schüsseln
- Haushaltsartikel
- Kaffeekapseln
- Nägel, Draht, Zäune
- Bratpfannen und -töpfe
- Heizkörper
- Elektrogeräte aller Art
- Glühbirnen
- Dekorationsgegenstände
- Kleiderbügel
- Werkzeuge

Wussten Sie, dass Sie die Entsorgung Ihrer Verpackungen bereits beim Einkauf mitbezahlt haben?

TIPP: Verpackungen müssen vor der Entsorgung nicht gewaschen werden! Löffelrein, tropffrei, rieselfrei, spachtelrein reicht vollkommen.

Wussten Sie, dass Sie das Recycling von Aluminium nur rund 5% der Energie im Vergleich zur Ersterstellung benötigt?

TIPP: Verzichten Sie auf Getränkedosen!



Ab 2025 gibt es in Österreich ein Pfandsystem für Einweggetränkeverpackungen aus Kunststoff und Metall mit einem Volumen von 0,1 bis 3 Liter. Ausgenommen sind Milchprodukte, Sirupe, Beikost sowie Verbundkartons wie etwa Tetra Paks. Pro Verpackung werden 25 Cent Pfand fällig. Ein Pfandlogo kennzeichnet, dass das Produkt dem Pfandsystem unterliegt. Die Rückgabe erfolgt bei den Verkaufsstellen, wenn die Verpackung vollständig etikettiert, leer und unzerdrückt ist.

Mehr Informationen dazu unter [recycling-pfand.at](https://www.recycling-pfand.at)

AUF DIESES PFAND-SYMBOL ACHTEN!

Glasverpackungen

Sammlung: Behälter für Weiß- und Buntglas bei Sammelstellen, jederzeit frei zugänglich Bitte halten Sie sich an die vorgegebenen Einwurfzeiten!
Was wird daraus: neue Glasverpackungen, z. B. Konservengläser, Flaschen, etc.

Was gehört hinein?

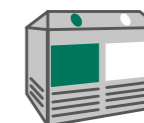
- Alle Einweg-Glasverpackungen nach Weiß- und Buntglas getrennt, z.B.:
- Getränkeflaschen
 - Gurken- und Marmeladegläser aller Art
 - Medikamentenfläschchen
 - Saucenflaschen
 - Einweg-Gewürzmöhlen
 - Deodorantfläschchen
 - Duftöfläschchen

Was darf nicht hinein?

- Trinkgläser, Glasgeschirr
- Dekorationsgegenstände
- Vasen
- Fensterscheiben
- Spiegelglas
- Plexiglas
- Verschlüsse und Deckel von Gläsern
- Mehrwegflaschen und -gläser

Wussten Sie, dass Schraubverschlüsse und Deckel vorher entfernt werden müssen?

TIPP: Halten Sie im Handel Ausschau nach Mehrweg-Glasflaschen!



Biomüll

Sammlung: Behälter mit braunem Deckel bei Bedarf (Eigenkompostierung ist vorzuziehen)
Abholung: kurzes / langes Intervall - bitte erkundigen Sie sich am Gemeindeamt
Was wird daraus: Komposterde; Verfahren: landwirtschaftliche Kompostierung

Was gehört hinein?

- Obst- und Gemüseabfälle
- Eier-, Zitronen-, Orangenschalen
- Topfpflanzen, Schnittblumen
- Teebeutel, Kaffeesud
- Speisereste
- verdorbene Lebensmittel ohne Verpackung

Was darf nicht hinein?

- Verpackungen von Lebensmitteln
- Speiseöle
- Windeln, Plastiksäcke
- Katzenstreu, Kleintiermist
- Hundekotbeutel
- Maisstärke- oder Bioplastiksäcke
- Einweggeschirr
- Asche, Zigarettensammel
- Staubsaugerinhalte

Wussten Sie, dass viele Lebensmittel auch noch weit nach dem Mindesthaltbarkeitsdatum einwandfrei genießbar sind?

TIPP: Verzichten Sie auf Maisstärke- und Bioplastiksäcke, diese müssen ebenso aussortiert werden, wie erdöl-basiertes Plastik!



Restmüll

Sammlung: Restmüllbehälter
Abholung: Hausabholung, alle 6 Wochen
Was wird daraus: nach der Vorsortierung („Splitting“) thermische Verwertung

Was gehört hinein?

- Staubsaugerinhalte
- Windeln, Monatshygieneartikel
- Katzenstreu, Kleintiermist, Hundekotsackerl
- Stifte, Spielzeug, Wollreste
- Asche, Zigarettensammel
- Tapeten
- Putzlappen
- kaputte Schuhe, Kleiderbügel

Was darf nicht hinein?

- Verpackungen aller Art
- Bioabfall, Papier, Karton
- Elektrogeräte, Batterien und Akkus
- Neonröhren, Energiesparlampen, LED-Lampen
- Spraydosen
- Problemstoffe
- Bauschutt
- Holzteile

Wussten Sie, dass Analysen zufolge lediglich ca. 30% „echter“ Restmüll im Restmüllbehälter entsorgt wird?

TIPP: Richtig trennen – weniger Restmüll = weniger Kosten!



WO IST DIE NÄCHSTE SAMMELSTELLE FÜR GLASVERPACKUNGEN?

<https://www.awv.steiermark.at/cms/beitrag/12762774/173214/>



